

JAHRESBERICHT 2022



STUDAID Student:innen Dezember 2022

Liebe Leserin
Lieber Leser

Mit dem Ende des Jahres 2022 blicken wir bereits auf das fünfte Jahr unseres STUDAID-Programms zurück. Zum Glück war die Corona-Pandemie nicht mehr das dominierende Thema. Die Student:innen konnten wieder am Classroom Unterricht teilnehmen.



Was unsere Student:innen in diesem Jahr auf die Beine gestellt haben und welche Herausforderungen sich für das neue Jahr stellen, erfahrt ihr in diesem Jahresrückblick.

Wir wünschen viel Freude beim Lesen!

Erfolge 2022

Die STUDAID-Community wächst

Seit 2018 unterstützt das STUDAID-Programm benachteiligte Student:innen aus mittellosen Familien in Kambodscha. Damals begannen wir mit vier Studierenden. Inzwischen sind es einundvierzig junge Menschen, die vom STUDAID-Programm profitier(t)en - ein Erfolg, der uns mit Freude erfüllt!

Wir sind auch immer wieder überwältigt, wie schnell wir für neue Studierende Sponsoren gewinnen können, die mit grosszügigen Spenden Studiengebühren, Schulmaterial sowie Englisch-Unterricht für das ganze Studium unterstützen.

Im letzten Jahr haben sechs Studierende ihr Bachelor- und zwei Studentinnen ihr Master-Studium erfolgreich abgeschlossen. Wir können mit Stolz sagen, dass somit seit dem Beginn unseres Programms insgesamt sechzehn Student:innen erfolgreich ihr Bachelor- und drei Student:innen ihr Master-Studium beenden konnten.



Workshops und Seminare

Workshop an der Cambodian Mekong University

Dank der guten Beziehung, die wir mit der Cambodian Mekong University (CMU) unterhalten, konnten ausgewählte Student:innen davon profitieren, am Workshop „Die sieben Wege zur Effektivität“ teilzunehmen. Phally, Sina, Thida, Holida und Samphas liessen sich diese Chance nicht entgehen und konnten für sich viel mitnehmen.

Wir gratulieren allen Absolventen ganz herzlich!

Die frei gewordenen Plätze konnten wir wieder vergeben, so dass wir per Ende 2022 neunzehn aktive Studierende (18 Bachelor, 1 Master) fördern.

Besonders freut uns, dass es im 2022 zu keinem einzigen „Dropout“ kam.



Seminare

Ende 2022 konnte endlich wieder jemand vom Schweizer Team nach Phnom Penh reisen. Eine Delegation von Student:innen holte Chris am Flughafen ab.



Nebst vielen Gesprächen mit den meisten Studierenden bot sich für Chris während seines Aufenthaltes in Phnom Penh zudem die Möglichkeit, drei Studierenden an der Graduation Zeremonie persönlich zu gratulieren.

Nachdem wegen der Pandemie seit 2019 keine Face-to-Face STUDAID-Seminare durchgeführt werden konnten, plante Chris mit Kosal und der ganzen STUDAID-Familie (Studierende und Alumni) ein gemeinsames Wochenend-Seminar in einem Camp in den Bergen von Pursat. Leider musste dieses kurzfristig abgesagt werden, da Chris nach einem Motorradunfall mehrere Tage im Spital verbrachte. Wie in Kambodscha üblich, sorgten und betreuten unsere Studierenden das „Familienmitglied“ während des ganzen Spitalaufenthalts.

Am Farewell Dinner von Chris nahmen 29 Studierende und Kosal teil. Es war ein fröhlicher Abend, den alle sehr genossen haben. Übrigens: Das ab-



gesagte Seminar soll im Jahr 2023 nachgeholt werden.

Charity Projekt für die Tompong Primary School in Kompongseu

Wir motivieren unsere Studierenden, mit Charity-Projekten etwas an die Gesellschaft zurückzugeben. In welcher Art sie dringend benötigte Hilfe leisten, bestimmen sie. Auf Grund der Projektbeschreibung wird entschieden, welches Projekt durchgeführt werden soll. Bei der Planung und Finanzierung der Vorhaben werden sie von Kosal und dem Schweizer Team unterstützt. Während die Studierenden für andere etwas Gutes tun, können sie selbst ihre Fähigkeiten im Projektmanagement üben.

Die Mittel für diese Projekte stammen aus freien Spenden in der Schweiz.

Sina plante den ersten Charity-Anlass für die Tompong Primary School, in der er als kleiner Junge selbst zur Schule ging. In der Vorbereitung und Durchführung wurde Sina von 17 weiteren STUDAID-Studierenden tatkräftig unterstützt.

Mit 600 Lesebüchern, 300 Heften und Stiften, 2 Mülleimern und 30 Pflanzen fuhren die STUDAID-Student:innen im August mit dem Bus zur Tompong Primary School in der Provinz Kampongseu. Dort gehen 600 Schülerinnen und Schüler zur Schule, für die es zu wenig Lesebücher in der



Schulbibliothek gab. Neben den materiellen Mitbringenseln wurde für drei Grundschulklassen ein Workshop zum Thema „Wie können wir die Umwelt schützen“ durchgeführt.

Den ABC-Schützen wurde beigebracht, wie sie Plastikabfall reduzieren, wiederverwenden und recyceln können. Zum Schluss wurden gemeinsam die mitgebrachten Bäume gepflanzt.



Der Schulleiter, Lehrer:innen und Schüler:innen waren sehr zufrieden mit dem Unterricht. Sie hoffen, dass STUDAID sie weiterhin mit mehr Schulmaterialien unterstützt, um die Lesegewohnheiten der Grundschul:innen zu fördern und eine saubere, grüne Umgebung in der Schule und ihren Gemeinden zu erhalten.

Den achtzehn STUDAID-Student:innen bereiten ihre neue Rolle sichtbar Freude. Die Teilnahme am ersten Bildungs- und Umweltprojekt stellte für sie eine wertvolle Erfahrung dar.

Es ist schön, die gute Kultur des Teilens und gegenseitigen Helfens im unmittelbaren Einflussbereich der Studierenden zu sehen. Einige STUDAID-Studierende sind bereits dabei, eigene Charity-Projekte zu planen, zu denen immer auch ein Budget sowie ein Schlussbericht erstellt werden muss. Wir sind zuversichtlich, dass die Studierenden auch in den kommenden Jahren selbstständig mit weiteren Wohltätigkeitsprojekten einen Beitrag für ihre Dorfgemeinschaft, die Gesellschaft und das Land leisten.



Programm Manager in Phnom Penh

Mit unserem Programm Manager, NHEK Kosal, sind wir in engem Kontakt. Er ist ein wichtiges



Bindeglied zwischen den Studierenden und dem Core Team in der Schweiz. Anlässlich der regelmässigen Videocalls, E-Mails oder Line Messages informiert er das Core Team über die Geschehnisse in Kambodscha und Phnom Penh, sowie über Themen und Herausforderungen bei den Studierenden.

Zu seinen Aufgaben zählt auch die Überwachung der Zahlungsbelege und Ergebnisse der Prüfungen, die die Studierenden ablegen, sowie die Erstellung der individuellen Budgets für jeden Studierenden.

Da es inzwischen bereits 13 verschiedene Universitäten und Institute sind, an denen die Studierenden ihre Studienziele verfolgen, ist das für Kosal auch eine Herausforderung. Seine Arbeit ist für uns enorm wichtig, da er die Gegebenheiten vor Ort am besten kennt.



Kosal unterstützt auch die Studierenden in ihrer Projektarbeit, wie z.B. beim Charity-Projekt, und hat sich zudem angeboten, einigen Studierenden im Englisch Nachhilfeunterricht zu geben, was sehr hilfreich ist.

Les Restaurant Des Enfants (LRDE)

Auch dieses Jahr hat STUDAID die Küche für Strassenkinder „Les Restaurant Des Enfants“ in Phnom Penh, welche an Strassenkinder und Kinder aus den Slums Essen abgibt, unterstützt. Das ist für uns nicht zuletzt wichtig, weil mehrere STUDAID-Student:innen als Teenager mitarbeiten und auch im LRDE wohnen können.

Neben Lebensmitteln spenden wir auch umweltverträgliche, pflanzenbasierte Tragtaschen, welche bei der Verteilung zum Einsatz kommen.



Erwähnenswert ist der Samichlaustag. Neben dem Essen erhielten 250 Kinder bei Spass und



Spiel vom "Samichlaus" Orangen, Erdnüsse und Süßigkeiten.

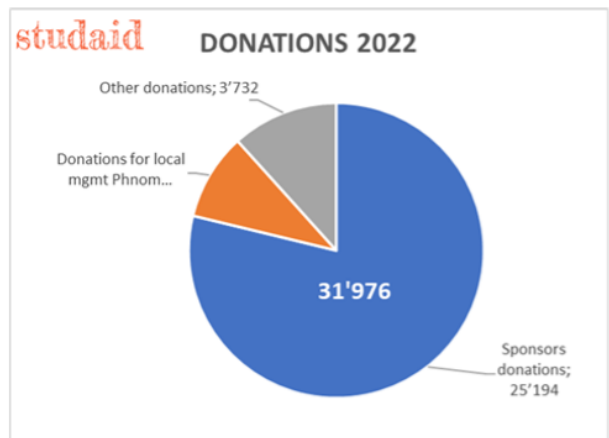


Finanzielle Situation

2022 haben die Sponsoren der Studierenden über CHF 25'000 gespendet.

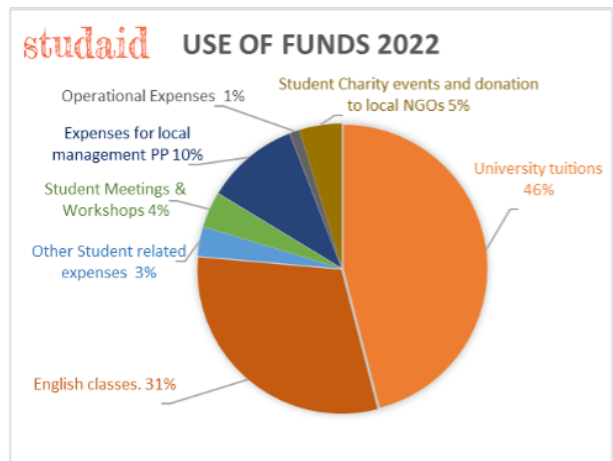
Die röm.-kath. Kirchgemeinde Horgen hat die Kosten des lokalen Programm Managements in Phnom Penh in Höhe von CHF 3'000 für ein weiteres Jahr übernommen.

Ausserdem haben wir CHF 3'700 freie Spenden erhalten, die wir dieses Jahr unter anderem für Lebensmittel und organischen Plastiksäcken zugunsten des „Les Restaurant Des Enfants“ einsetzen konnten.



Diese Mittel ermöglichen uns auch, die nächsten wohlthätigen Projekte unserer Studenten zu unterstützen.

Herzlichen Dank!





Die Verwendung der Spendengelder erfolgte zu 84 % direkt zu Gunsten der Studierenden. 11 % wurden für das Management in Kambodscha, sowie Administrations- und Kommunikationskosten eingesetzt.

Die Arbeit der Schweizer Team Mitglieder erfolgen pro bono.

Ausblick und Herausforderungen 2023

Unser Ziel ist und bleibt, mit allen Studierenden in regelmässigem Kontakt zu sein, um sie bei der Erreichung ihrer Studienziele möglichst umfassend zu unterstützen. Dies erfordert Zeit, ist jedoch immer auch mit viel Freude verbunden. Es ist beeindruckend zu sehen, wie sich diese jungen Menschen auch innerhalb der STUDAID-Community gegenseitig unterstützen.

Da wir Founders zwischen 63 und 68 Jahre alt sind, suchen wir „Verjüngung“ und bitten Interessierte, die bei STUDAID in einer tragenden Rolle mitwirken möchten, sich bei uns zu melden. Die Aufgaben sind breit und erfordern keine allzu tiefen Kenntnisse. Wir stellen eine sorgfältige Einführung sicher. Der Direktkontakt zu den Studierenden und zum lokalen Programm Manager macht Englisch notwendig.

Wir danken allen Sponsoren und Spendern von Herzen für die viele Unterstützung, die wir wieder erfahren durften.

Bitte schaut ab und zu auch auf unserer Homepage www.studaid.org unter News vorbei. Dort werden regelmässig alle Neuigkeiten publiziert. Wenn ihr Anregungen oder Fragen habt, freuen wir uns über jedes Zeichen der Verbundenheit.

Herzlich grüsst euch

euer STUDAID Team

Beat Waldmeier, Christoph Ramseier,
Juliane Lanter, Norbert Lanter, NHEK Kosal

www.studaid.org

STUDAID Bankverbindung

Vereinskonto PGH People for Global Humanity
Bahnhofstrasse 30, CH-6300 Zug
IBAN: CH43 8080 8005 6274 5927 7
Raiffeisenbank, Limmatquai 68, CH-8001 Zurich
ID (BC-Nr.): 81487
SWIFT-BIC: RAIFCH22

Wichtig: Bitte im Betreff immer den Namen der Studentin bzw. des Studenten angeben.